



© Württembergische Landesbibliothek Stuttgart

Internationale Schifffahrts- und Hafenordnung für den Bodensee

„Bald nach dem Beginn der Dampfschifffahrt auf dem Bodensee regelten die drei konkurrierenden deutschen Gesellschaften gemeinsam wichtige Fragen zu Sicherheit, Güter- und Personentransport, seit 1847 auch zu den Tarifen und Fahrplänen. Aus diesen unverbindlichen Konferenzen entstanden in den 1860er Jahren, nachdem die Staatsbahnen von Baden, Württemberg und Bayern die privaten Schiffsbetriebe übernommen hatten, die länderübergreifenden Vereinigten Dampfschifffahrts-Verwaltungen (VDV). [...]“¹

Am 22. September 1867 fand die erste Konferenz der Dampfschifffahrtsgesellschaften in Bregenz statt und entwickelte gemeinsam die Internationale Schifffahrts- und Hafenordnung für den Bodensee (Obersee und Überlingersee), diese trat am 1. März 1868 in Kraft. Sie wurde 1976 durch die Bodensee-Schifffahrtsordnung (BSO) ersetzt und ist heute in aktualisierter Form gültig.

Die
internationale Schifffahrts-
und
Hafen-Ordnung
für den
Bodensee.

Würzburg.
Druck und Verlag der Stahel'schen Buch- und Kunsthandlung.
1868.

Artikel 4: _____
Für die Benutzung der Hafenanstalten sowie der sonstigen Landungsstellen sollen außer Magazin- und Lagergebühren [...] keinerlei Gebühren [gezahlt] werden. Die [hierfür] zugelassenen Gebühren müssen für In- und Ausländer gleich sein.

Artikel 7: _____
Jedes Fahrzeug muss, mit einer von Weitem lesbaren Schrift zur Bezeichnung des Schiffes versehen, den Namen oder die Nummer [...] enthalten; auch soll seine Tragfähigkeit in Zentnern an der Außenseite angegeben sein. [...]

Artikel 9: _____
Jedes Dampfboot hat wenigstens einen leeren, mit den nötigen [Zubehör] ausgerüsteten [Kahn] von entsprechender Größe, sowie von sonstigen Rettungsapparaten mindestens einige Rettungsringe [dabei zu haben].

¹ Quelle: Dieser Text basiert auf dem Artikel [Vereinigte Schifffahrtsunternehmen für den Bodensee und Rhein](#) aus der freien Enzyklopädie [Wikipedia](#) und steht unter der Lizenz [Creative Commons CC-BY-SA 3.0 Unported \(Kurzfassung\)](#). In der Wikipedia ist eine [Liste der Autoren](#) verfügbar. https://de.wikipedia.org/wiki/Vereinigte_Schifffahrtsunternehmen_f%C3%BCr_den_Bodensee_und_Rhein [26.8.2019].

Artikel 10: _____

Die [Erlaubnis] zur Führung eines Segel- oder eines Dampfschiffes auf dem Bodensee [erhalten nur die Personen], welche von der Regierung des Uferstaates, in welchem sie [Staatsbürger sind], zur selbstständigen Ausübung dieses Gewerbes zugelassen und hierüber mit einem Patent [Berechtigungsschein] (Anlage A) versehen worden sind. Die Feststellung der näheren Bestimmungen für die Verleihung und auch für die Wiedereinziehung der Schifferpatente bleibt der Regierung jedes Bodensee-Uferstaates überlassen. [...]

Artikel 24: _____

Wenn die Vorschriften dieser Schifffahrts- und Hafen-Ordnung nicht eingehalten und die Vorschriften missachtet werden geschieht Folgendes. Der Schuldige muss, je nachdem wie gefährlich, schädlich die Tat war, Schadensersatz leisten. Die Höhe der Strafe wird von den Behörden und nach den Gesetzen desjenigen Landes festgelegt, auf dessen Gebiete die strafbare Handlung begangen wurde.

Artikel 13: _____

[Das An-und-von-Bordgehen der Passagiere, muss in entsprechender Ordnung geschehen]. [Bevor die Verbindung zwischen dem Ufer und dem Schiffe nicht steht und in einer vollen Sicherheit gewährenden Weise hergestellt ist, darf der [Ausstieg] der Reisenden nicht gestattet werden. [...]

Quelle: Die internationale Schifffahrts- und Hafen-Ordnung für den Bodensee (Würzburger Volksausgabe, Bd. 23). Würzburg 1868, S. 2-16. (Rechtschreibung wurde aktualisiert und in einfache Sprache umformuliert)

Aufgaben in Partnerarbeit

1. Teilt die sechs Artikel gerecht untereinander auf.
2. Lest die Artikel durch und notiert das Thema auf die leere Zeile.
3. Für welche Probleme bietet die ISHO Lösungen? Füllt hierzu die untenstehende Tabelle aus.
4. Unterstreicht, welche Entscheidungen jedes Land selbst treffen darf. Wie findet ihr es, dass die Länder teilweise selbst entscheiden dürfen? Begründet eure Meinung.

Probleme	Lösungen